

PRESSESPIEGEL

01.01.2019 - 31.12.2019

Express	Print	Web	Omo	Rtv	Intern.	Summe
0	568	407	0	0	0	975

STARS

AM SONNTAG

STAR-INSIDER

NATHALIE MARTENS n.martens@oe24.at

Show für alle Sinne

CulinariCAL 3.0 im Novomatic Forum

Die einzigartige Dinner & Musical Show begeisterte zahlreiche heimische Promis.

Gelungen. Es war ein fulminanter Abend im Novomatic Forum, als Geschäftsführer **Wolfgang Ebner** zur Premiere der dritten Auflage von CulinariCAL lud. Erlesene Gaumenfreuden und musikalische Highlights bei der Dinner & Musical Show zogen auch zahlreiche Vertreter der Society in ihren Bann.

Liebe. Aber nicht nur Musik und Essen lagen in der Luft – auch die Liebe kam nicht zu kurz. Allen voran

freute sich Sängerin **Stephanie Lorenz-Stauffer** mit ihrem neuen Freund **Andreas** auf den Abend. „Ich bin sehr glücklich“, freut sie sich im ÖSTERREICH-Talk. Und auch ESC-Star **César Sampson** turtelte mit Freundin **Kozma** ebenso wie Miss-Vienna-Kandidatin **Beatrice Körmer** mit ihrem **Heimo Turin**. **Neo-Dancing Star Virginia Ernst** outete sich als wahrer Musical-Fan und genoss den Abend mit ihrer Ehefrau **Dorothea**. R. Wastler



Ex-Miss Knor feierte 35er mit »Girls only«



Kristina Worseg, Carmen Knor und Bianca Speck.

Bea Körmer, Henrieta Zanoni; A. Pavlov und Marie L. Schütz.

Geheim. Männer mussten am Mittwochabend draußen bleiben, als Ex-Miss-Austria **Carmen Knor** ihren 35. Geburtstag mit Freundinnen, wie Zahnärztin **Kristina Worseg**, oe24.TV-Moderatorin **Bianca Speck** oder Miss-Vienna-Kandidatin **Bea Körmer**, im LAV am Wiener Graben gebührend feierte. Was dort zu später Stunde alles passierte, bleibt natürlich das Geheimnis der prominenten Beautys.

REPORTER

Nathalie Martens



Bea Körner & Cheyenne Ochsenknecht.



Marika Licher
& Wolfgang
Reichl.

»Andaz Salon« mit Ochsenknecht

Topmodels und junge Mode nachts im Museum

Cheyenne Ochsenknecht als scheues Rehlein am Laufsteg im Wiener Museum.

Style. Die Ruhmeshalle des Heeresgeschichtlichen Museums als Kulisse einer Modeschau – das gibt es nicht alle Tage. Wenn die Hotelgruppe **Andaz** gemeinsam mit Jungdesignern von Mode Wien zur Präsentation der Kleider lädt, dann ist selbst das möglich. **Cheyenne Ochsenknecht** lief als Stargast mit und verriet: „Ich mache vor jeder Show und nach jeder Show das Kreuzzeichen.“



Heimo Turin und Ex-Miss Vienna Kimberly Budinsky.



Reinhard Jesionek, Djane Colette & Dorretta Carter.



COVER-PARTY IN ROBERTOS BAR

Ein Abend für die Liebste

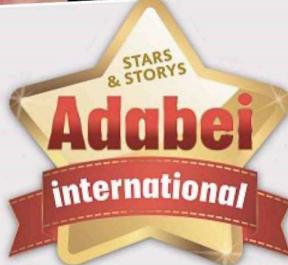
Heimo Turin und Roberto Pavlovic-Hariwijadi baten zum pipifeinen Schampus-Empfang in die „Roberto American Bar II“ – für Model Beatrice Körmer und ihr erstes Magazin-Cover. „Die Zusammenarbeit verlief wunderbar, die Fotos sind toll“, stahlte die Beauty. Und auch ihr Lebensgefährte Heimo zeigte sich begeistert. Designerin Sabine Karner, Charity-Lady Yvonne Rueff,

Stylist Wolfgang Reichl u.v.m. krallten sich gleich eine „look!“-Ausgabe.





Geschichte: Lady Gaga und Christian Carrino.



DIFFERENZEN

Lady Gaga löst ihre Verlobung

Die Gerüchteküche brodelte, als sie bei den Grammys ohne Verlobungsring auftauchte. Als sie ihren Liebsten dann auch in ihrer Dankesrede nicht erwähnte, kochte diese fast über. Jetzt bestätigt das Magazin „People“ das Liebes-Aus von **Lady Gaga** und ihrem Verlobten **Christian Carrino** – nur wenige Monate nachdem dieser mit einem Diamantring um ihre Hand angehalten hatte. Ein Insider: „Es gab kein Drama. Die Beziehung hat einfach nicht mehr hingehauen, und sie haben sie beendet.“

Die Diva war zwei Jahre mit dem Agenten zusammen und hatte erstmals im Oktober über die Hochzeit mit dem 49-Jährigen gesprochen. Zuletzt war das Paar bei den Golden Globes Anfang Jänner zusammen erschienen.



Fotos: AFP (2),
Reuters, Viennareport

Gaga bei den Grammys ohne Verlobungsring.

Das Video auf krone.at

„Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein“

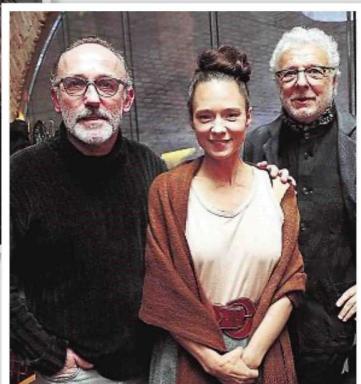
PREMIERE Schon das Buch aus der Feder von Ausnahme-Künstler **André Heller**, „Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein“, war ein großer Erfolg. Kein Wunder also, dass sich die Kino-Premiere des gleichnamigen Films unter der Regie von **Rupert Henning** im Wiener Gartenbaukino als regel-

rechter Publikumsmagnet entpuppte. Lange Schlangen drängten gen Kinosaal. Immerhin gaben sich auch Darsteller wie Leinwand-Größe **Karl Markovics**, **Sabine Timotheo**, Hauptdarsteller **Valentin Hagg**, **Markus Freistätter** oder **Isabel Karajan** zu diesem Anlass die Ehre.

Begeistert waren da auch die Schauspiel-Kollegen **Gregor Bloéb** und **Nina Proll**, Moderatorin **Claudia Stöckl** oder Kabarettistin **Chris Lohner**.



⊕ Hagg (M.) mit Freistätter und Karajan sowie Markovics (li.) mit Timotheo und Heller. ⊕



Fotos: Alexander Tuma (2)

LICHT UND SCHATTEN

Kalender für Kampf gegen Krebs

Mit ihrem Verein Dancer against Cancer hat Obfrau **Yvonne Rueff** dem Krebs den Kampf angesagt. Für den dazugehörigen Kalender – das Thema heuer war Licht und Schatten – wurde sie etwa

von Starfotograf **Manfred Baumann**, Adabei-TV-Moderatorin **Sasa Schwarzjürg**, Model **Beatrice Körner**, Kabarettist **Christoph Fälbl** oder Balletttänzer **Davide Dato** kräftig unterstützt.



Video auf Adabei TV krone.at



Yvonne Rueff (li.) mit Beatrice Körner (Foto o.). Schwarzjürg mit Nelly (li.) & Manfred Baumann.

Fotos: Alexander Tuma (2)

REPORTER

Nathalie Martens
n.martens@oe24.at

Yvonne Rueff mit Manfred Baumann und Gattin Nelly.

Kabarettist Christoph Fälbl; Ex-Miss Evelyn Rille und Sängerin Dorretta Carter.

Andreas Tischler / ViennaPress

Promi-Kalender für die Krebshilfe

»Dancer against Cancer« bringt Licht statt Schatten

13 Prominenten ließen sich von Manfred Baumann für den guten Zweck ablichten.

Charity. Dienstagabend wurde der fertige Dancer-against-Cancer-Kalender von Star-Fotograf Manfred Baumann präsentiert. Dafür ließen sich 13 Promis wie oe24.TV-Lady **Nadine Friedrich**, Stuntfrau **Miriam Höller**, Kabarettist **Christoph Fälbl**, Musiker **César Sampson** oder Opernsän-

gerin **Valentina Naornita** unter dem Motto „Wo Schatten ist, da ist auch Licht“ fotografieren.

Der limitierte Kalender wird beim Dancer-against-Cancer-Frühlingsball am 6. April in der Wiener Hofburg verkauft. Der Erlös geht an die Krebshilfe Wien, um die mobile psychoonkologische Behandlung schwerkranker Menschen zu ermöglichen.



Beautys: Bea Körner, Nadine Friedrich und Bianca Speck.



Musiker Andy Lee Lang und Ex-Miss Kimberly Budinsky.

OPERNBALL 2019

Traumroben fe



Barbara Meier
Das Model trägt Eva Poleschinski.

Designer arbeiteten Tag und Nacht
So schön glänzen unsere Promi-Damen am Ball

Der Auftritt am Red Carpet wiederst durch die richtige Kleiderwahl perfekt.

Glamour. Es ist nicht nur der 63. Wiener Opernball, sondern auch das 150-jährige Jubiläum der Wiener Staatsoper. Um für solch einen Anlass den entsprechenden Glanz mit auf den roten Teppich zu bringen, haben sich die prominenten Damen heuer wieder besonders ins Zeug gelegt. Oder besser gesagt, die von ihnen beauftragten Designer, denn die Ballrobe strahlt noch Tage nach dem Opernball aus den Magazinen und Zeitschriften Österreichs. Auffällig ist, dass heuer besonders drei Austrodesigner die Nase im Duell um die schönsten Kleider vorne haben.

Handarbeit. Model Barbara Meier und Maria Santner legten ihr ganzes Vertrauen in die Hände von **Eva Poleschinski**. Sie ist für ihre opulenten Traumroben mit Blumenstickereien bekannt. TV-Beauty und Modemacherin **Silvia Schneider** durfte nicht nur ihr eigenes Outfit kreieren, sondern auch das von Schauspielerin **Nina Proll** und oe24.TV-Lady **Clivia Treidl**. Letztere werden erst am Ballabend selbst das Endergebnis enthalten. Die ORF-Moderatorinnen **Barbara Rett** und **Mirjam Weichselbraun** ließen ihre Kleider von **Juergen Christian Hoerl** designen, genauso wie Opernsängerin **Nina Adlon** oder die Solotänzerinnen **Nina Poláková**, **Ljudmila Konowalowa** und **Alice Firenze**. Für Aufsehen sorgte vor allem auch die Präsentation des aufwendigen Vorhangkleids von Werbestar **Chiara Pisati**. Zehn Meter Stoff wurden dafür von Modeschöpfer **Goran Bugaric** verarbeitet. Wie ein Vorhang sieht es aber natürlich nicht mehr aus.

Style. Unternehmerin **Ingrid Flick** setzt heuer auf Jungdesigner **Emanuel Burger**. **Ekaterina Mucha** shoppte in der Boutique Solomia, und **Carmen Knor** trägt eine goldene Kreation von In Or Near. So vielfältig wie die Modemacher selbst sind auch die Kleider. Auch, wenn sich heuer ein leichter Trend zu Gold- und Champagnertönen feststellen lässt.



Natalia Ushakova
In eisblauer Robe von ZOË by Inge Cecka.

Designerin Eva Poleschinski
Die Modemacherin trägt eine Eigenkreation.



Ingrid Flick
Unternehmerin in Emanuel Burger.



Maria Santner
Die Tänzerin hüllt sich in Poleschinski.



Carmen Knor
Die Ex-Miss trägt In Or Near.



Chiara Pisati
Werbestar in zehn Meter Vorhangstoff.



Beatrice Körmer
Traumrobe aus dem Hause Callisti. Schmuck von Köck.

Promi-Ladys sind bereit für das Schaulaufen

gen übers Parkett

Der Logenplan: Hier netzwerken die Austro-VIPs



Silvia Schneider
Designerin in
eigens kre-
ierter Robe

Schmuckduell am Opernball

Reich. Schon im Vorfeld sorgte das Ehepaar Mucha mit Ekaterinas Schmuck für Furore. 100.000 Euro ist das geborgte Geschmeide von Juwelier Bucherer wert. Jetzt allerdings topfen Unternehmer Heimo Turin und seine Beatrice Körner diese Summe. 251.000 Euro sind Körners Diamanten aus dem Hause von Köck wert. Da kann man leicht funken!

Ekaterina Mucha
Solomia ge-
staltete ihre
Ballrobe.



1 Kanzler Sebastian Kurz mit seinem Staatsgast

Hier wird der Bundeskanzler den nordmazedonischen Regierungschef Zoran Zaev willkommen heißen.

2 Vizekanzler Heinz Christian Strache

HC Strache begrüßt den serbischen Außenminister und den ungarischen Kanzleramtsminister.

3 Finanzminister Hartwig Löger

ÖVP-Finanzminister Hartwig Löger bringt den Telekom-Manager Meinrad Spenger.

4 Justizminister Josef Moser

Moser sorgt mit Conchita als Stargast für Knalleffekt. Mit dabei auch die albansche Justizministerin.

5 Bundesministerin Margarete Schramböck

ÖVP-Ministerin bringt heuer den britischen Handelsminister George Hollingbery und OMV-Chef Rainer Seele in die Oper.

6 Bürgermeister Michael Ludwig

Der erste Opernball für Michael Ludwig als Wiener Bürgermeister.

7 WKW-Präsident Walter Ruck

Der Wiener Wirtschaftskammerchef empfängt hier seine Gäste.

8 NÖ-Landeschefin Johanna Mikl-Leitner

Landeshauptfrau von Niederösterreich wird die Eröffnung in der Loge von Croma-Pharma verfolgen.

9 Casinos Austria und Alexander Labak

Business und Netzwerken werden hier großgeschrieben.

10 Künstlerloge Dominique Meyer

Hier verfolgt der Staatsoperndirektor das Geschehen.

11 Mittelloge mit Politik und TV

Nach der Regierung zieht hier der ORF ein.

12 Richard Lugner und Elle Macpherson

Baumeister Richard Lugner sitzt hier mit Star-Gast Elle Macpherson und Gästen wie Arthur Worsog oder Unternehmer Heimo Turin.

13 Dominic Heinzl und Ernst Minar

Der Society-Reporter und John-Harris-Chef Ernst Minar teilen sich eine Loge.

14 A. und V. Swarovski, Flick und Heinritz

Als Opernballpartner begrüßt Living-Deluxe-GF Thomas Hopfgartner VIPs wie Ingrid Flick oder Victoria Swarovski mit Mama Alexandra und Stiehpapa Michael Heinritz.

15 Nadja Swarovski mit Eros-Gattin

Die Unternehmerin begrüßt Eros Ramazzottis Gattin Marica Pellegrinelli, Designerin Iris van Herpen und weitere Gäste.

16 WKÖ-Boss H. Mahrer

Erster Ball für den neuen Wirtschaftskammerpräsidenten.

17 Opernball-Chefin Maria Großbauer

Nadja Swarovski, Kristall-Glamour am Ball.

18 Siemens-Loge Wolfgang Hesoun

Als Staatsoperndonor ist der Unternehmer auch Stammgast am Opernball.

19 Agrana-Loge mit Birgit Sarata

Grande Dame Birgit Sarata ist wie jedes Jahr bei Agrana-Chef Johann und Gattin Erni Marihart zu Gast.

20 Christian Mucha und Philoro-CEO Brenner

Verleger Christian und Ekaterina Mucha genießen mit Rudolf Brenner und Ehefrau hier den Ballabend. Auch Opernstar Natalia Usakova ist dabei.

21 Außenministerin Karin Kneissl mit Gästen

Mit ihr kommen unter anderem der tschechische Außenminister Tomáš Petříček und US-Botschafter Trevor Traina zum Ball.

22 Bundespräsident Van der Bellen

Alexander Van der Bellen wird zusammen mit Gattin Doris Schmidauer die Menschenrechtsaktivistin und Halbschwester des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama, Auma, in Empfang nehmen.

OPERNBALL 2019

Glamour-Roben

Barbara Meier
Das Model in einer Robe von Eva Poleschinski.

★★★★★

Glanzvolle Auftritte in großen Roben

Die Promi-Damen tanzten in maßgeschneiderten Traumkleidern über den Parkett.

Styling. Ob elfenhaft wie Top-Model **Barbara Meier**, divenhaft wie Schauspielerin **Nina Proll** oder ganz in Schwarz wie Moderatorin **Mirjam Weichselbraun** – die Promi-Ladys überstrahlten in ihren Roben den 63. Wiener Opernball. Dabei setzten die VIPs hauptsächlich auf die Qualität der österreichischen Star-Designer. So betraute etwa Ballorganisatorin **Maria Großbauer** Fashion-Star **Lena Hoschek** mit der Anfertigung ihrer opulenten Robe. Gleich mehrere Ladys – darunter **Nina Proll** – wurden von **Silvia Schneider** ausgestattet. Vorhang auf hieß es aber für alle am Red Carpet, beim großen Schaulaufen, wo u. a. TV-Star **Victoria Swarovski** in ihrer Robe von Nedo viel Haut zeigte und **Philippa Stra- che** in Weiß debütierte.

Silvia Schneider
Die eigens kreierte Robe ließ sie so richtig strahlen.

★★★★★

Victoria Swarovski
Mit den transparenten Elementen ihres Nedo-Kleides zeigte sie eine Spur zu viel Haut.

★★★★★

Mirjam Weichselbraun
Zog in der schwarzen Kreation von Juergen Christian Hoerl alle Blicke auf sich.

★★★★★

Anna Netrebko
Beeindruckt in einem Kleid, das sie schon einmal trug.

★★★★★

Nina Proll
Die ultraglamouröse Samt-Robe von Silvia Schneider trägt in der Taille ein wenig auf.

★★★★★

Maria Yakovleva
Sah in der Juergen Christian-Hoerl-Robe wie eine Prinzessin aus.

★★★★★

Sabine Wuest
Passend zur Schauspielerin – avantgardistisch in Erdem.

★★★★★

Beatrice Körner
Der Gürtel des Callisti-Kleides betont ihre schöne Silhouette.

★★★★★

im Check



Clivia Treidl
Super-elegant in einer figur-schmeichelnden, roten Kreation von Silvia Schneider.



Susanne Thier
Das schulterfreie rote Ballkleid von Laskari saß nahezu perfekt.



Eva Poleschinski
Ihre grüne Eigenkreation begeisterte mit einem Feder-Rock.



Philippa Strache
in (umstrittener) „Debütanten“-Robe von Maticevski. Da es ihr erster Ball war und das Kleid ein Traum – top!



Elle Macpherson
Lugners Star elegant in Nevena.



Ball-Lady als Hingucker Die Gastgeberin Maria Großbauer



Maria Großbauer
Die opulente Lena Hoschek-Robe war über und über mit Blumen bestickt.



Feuriger Auftritt der Ball-Chefin in Lena Hoschek

Lady in Red. Für eine große Look-Überraschung sorgte Ballorganisatorin Maria Großbauer. Sie hüllte sich in eine feuerrote Robe der Austro-Designerin Lena Hoschek. Auch ungewohnt war das offen über die Schulter fallende Haar mit glamourösen Wellen und tiefem Seitenscheitel. Hot!



ÖSTERREICH-Gewinnerin

Alexandra Masek aus Maria Enzersdorf durfte sich in diesem Jahr über die Eintrittskarte zum Ball der Bälle in der Oper freuen.

OPERNBALL 2019

Anna Netrebko
Die Operndiva zeigte sich in drei Looks. Am Red Carpet posierte sie in blauer Couture von Rubin Singer. Das Kleid hatte sie schon einmal getragen – ist aber immer noch traumhaft. Glamour pur!

Elisabeth Köstinger
Die Umweltministerin in Eisblau samt Spitze von Nikola Fechter.

Karoline Edtstadler
Dezentes Nachtblau mit Glitzer-elementen von Gattinelli Couture.

Nadja Swarovski
Die Kristallunternehmerin sehr zurückhaltend im schlichten Blauen.

Beatrice Körner
Ihre Figur wurde im Callisti-Kleid toll betont. Schmuck und Frisur passten gut.

Die Stars im großen Style-Check

Rot-weiße Kleider-Duelle & königliches Blau dominierten

Politiker-Ladys in Rot und Weiß, die Diven in Nachtblau. So glänzten die VIPs.

Wow-Effekte. Man könnte sagen: Türkis trug am Wiener Opernball Rot – und bewies damit in Sachen Styling Mut zu einer lauten Farbe. Kanzler-Freundin **Susanne Thier** etwa zeigte sich feurig und bewies Rot geht bei Roben immer! Das sahen auch viele andere Ladys so, wie etwa Wüstenrot-Chefin **Susanne Riess** und Designierin **Silvia Schneider**, die nicht zufällig der Farbe der Liebe in ihrer neuen Kollektion die Hauptrolle gab. „Rot steht für Kraft, Mut, aber auch Sex-Appeal“, verrät die Gabalier-Freundin am Ball, für den sie eine Vielzahl prominenter Damen ausstattete.

Nina Proll etwa trug Silvia Schneider, allerdings nicht in Rot, sondern in samtigem Petrol. Die Elvis-Tolle machte ihre Frisur zum Hingucker auf dem Tanzparkett.

Für Debatten sorgte der Red-Carpet-Auftritt von Vizekanzler-Gattin **Philippa Strache**, die ganz in Weiß kam. Für viele ein No-Go, da die Nichtfarbe den Debütantinnen vorbehalten sein sollte. In diesem Jahr widersetzen sich jedoch einige der Damen diesem Grundsatz. Nichts falsch machen wollten viele Ladys in den buntesten Farben (siehe nächste Seite). Nicht allen gelang das Vorhaben...▶

Natalia Ushakova & Ekaterina Mucha
Sängerin Ushakova in Zöö by Inge Cecka und Verleger-Gattin Mucha in Solomia im Duell der Stickereien.

Nina Proll
Das „Vorstadtweib“ funkelte in petroffarbenem Samt von Silvia Schneider, samt Elvis-Tolle, die ein wenig an Gabalier erinnerte. Alles in allem: mutig und schön.

Victoria Swarovski
Sehr viel Haut zeigte die Kristallerbin in dem Design von Nedret Taciroglu. Trotz Nude-Underwear sehr gewagt für den Opernball.

So-yeon Kim
Die Gattin von
Akkanzler Gerhard
Schröder wirkte im
Mantel-Kleid stets
abfahrtsbereit – das
steckende Weiß
war auch nicht
optimal für den Ball
der Bälle.

Tajana Gudenus
Glitzer-Clutch
und Glitzer-Kleid
– ein wenig zu
viel des Guten,
aber ein durch-
aus funkernder
Auftritt der
Politikerin.

Johanna Mikl-Leitner
Ihre Tochter
debütierte in
Steinecker –
und auch die
Landeshaupt-
frau setzte auf
Opulenz des
Modehauses.

Philippa Strache
Die Vizekanzler-
Gattin sorgte für
Debatten auf ih-
res weißen Klei-
des. Fakt ist: Die
Robe von Toni
Maticevski
stand ihr toll,
zudem feierte sie
ja auch ihr Opern-
ball-Debüt.

Lidia Baich
Prachtvoll
bestickt war das
Erika-Suess-
Kleid der Geige-
rin, das ihre
Silhouette
perfekt betonte.

Maria Yakovleva
Passend zu
ihrem Beruf als
Primaballerina
im Prinzessin-
nen-Style von
J.C. Hoerl.
Entzückend.

Bianca Speck
Die oe24.TV-
Moderatorin
feurig in
Popp &
Kretschmer.

Susanne Riess
Auch auf die
Farbe der Liebe
setzte die Wüs-
ternrot-Chefin,
die mit dem
Schnitt ihre
Taille betonte und
wenig Schmuck
einsetzte.

Susanne Thier
bekannte in
Sachen Styling
diesmal Farbe im
großen (aber
sehr schlichten)
Roten von Las-
kari. Die Frisur
wirkte sehr
mädchenhaft.

Maria Großbauer
Die Opernball-
chefin als Über-
raschung des
Abends im tief
dekolletierten
Lena-Hoschek-
Kleid mit offe-
ner Locken-
pracht und
Smoky Eyes.

Maxi Blaha
Einen recht
ungewöhnlichen,
aber interessan-
ten Schnitt
wählte die
Schauspielerin
für ihre Robe.

Clivia Treidl
Die Moderatorin
und Lebensge-
fährtin von BM
Gernot Blümel
schlicht, aber
sexy in einer
Kreation von
Silvia Schnei-
der. Hot!

Silvia Schneider
Wie immer perfekt gestylt
trat die TV-Lady & Designerin
in ihrer eigenen Kreation auf.
Frisur und Accessoires dazu
top abgestimmt!

Bildnachrichten/ABACA, Pressefoto: M. Neuer

HIGHLIGHTS



Modebewusst
Manuela und Ernst
Fischer mit Bea
Körmer (Mitte).

Stylisher Cocktail

Fisher's läutete Mode-Frühling ein

Beim alljährlichen Fashion Cocktail bei Fisher's war der VIP-Andrang groß.

Fashion. Der meteorologische Frühling ist eingeläutet und auch die Mode passt sich langsam den steigenden Temperaturen an. Beim traditionellen Fisher's Fashion Cocktail am Wiener Bauernmarkt hatten prominente Shopaholics die Möglichkeit, vorab die neuesten Kollektionen für das Frühjahr unter die Lupe zu nehmen.

Eine Hommage an Modezar Karl Lagerfeld

Tribut. Karl Lagerfelds Tod lässt auch die Gastgeber **Ernst** und **Manuela Fischer** nicht kalt und so würdigten sie ihm mit dem

Event. Promis wie Ärztin **Atousa Mastan**, Künstlermanagerin **Marika Lichter** oder Bäcker **Kurt Mann** ließen sich von den neuesten Trends inspirieren.

VIP-GÄSTE



Promi-Ärztin Atousa Mastan und Marika Lichter.



Bäcker-Meister Kurt Mann mit seiner Ehefrau Joanna.

Fotos: Max Spitzauer, Niko Mautner Markhof

Am Weg zur Miss Vienna

Seite 6

Kindheitstraum

Mit Beatrice Körmer tritt ein erfahrenes Foto- und Catwalk-Model zur Miss-Vienna-Wahl an.

(mas). 20.000 Follower auf der Fotoplattform Instagram, eine Coverstory und einige Model-Jobs machen Beatrice Körmer aus der Inneren Stadt sicher zu einer der erfahrensten Anwärterinnen auf den Miss-Vienna-Titel. Am 25. April tritt sie gegen ihre Kolleginnen im Club Schwarzenberg an, um für ein Jahr die Stadt Wien zu repräsentieren. „Das ist auch der große Unterschied zum Modelln: Als Model präsentiere ich ein Produkt, als Miss stehe ich für Wien“, sagt Körmer. Eine Aufgabe, auf die sich die 23-Jährige gut vorbereitet fühlt. „Seit einem Jahr trainiere ich für die Wahl. Da gehört Catwalk-Trai-



Über den Dächern Wiens: Beatrice Körmer liebt es, über die Dächer der City blicken zu können.

Foto: Spitzauer

ning oder Sport dazu“, erklärt das Model.

Ursprünglich in Niederösterreich geboren, lebt die Missen-Anwärterin heute in der Inneren Stadt, die sie sehr schätzt. Am liebsten sei sie auf dem Stephansplatz, „für Shopping ist natürlich die Kärntner Straße optimal“, lacht Körmer. Der Stephansdom wäre – ganz klas-

sisch – übrigens auch das Erste, was sie Gästen aus dem Ausland zeigen würde. „Und natürlich das Wiener Nachtleben. Da würde ich mit ihnen im Club Schwarzenberg feiern gehen“, erzählt Körmer.

Miss sein, ein Mädchentraum

Bereits 2016 versuchte sich Körmer im Missen-Geschäft

Miss Vienna

und trat zu ihrer ersten Miss-Vienna-Wahl an, wurde aber von Kimberly Budinsky übertrffen. „Damals bin ich aber unvorbereitet in die Wahl gegangen. Heute bin ich viel besser vorbereitet“, weiß sie. Ironischerweise hat Körmer bei der ehemaligen Miss Austria ihr Catwalk-Training absolviert. „Wir verstehen uns gut, da gibt es keine Zickerei“, lacht das Model. Miss zu werden, ist schon seit Langem Körmers Traum, den sie sich dieses Jahr erfüllen will. „Als ich das erste Mal eine Miss gesehen habe, war ich noch ein Kind, aber ich wusste: Das will ich auch machen“, so Körmer.

Von Kleid bis Jogginghose

Was Mode angeht, hat Körmer einen klaren Favoriten. „Das kleine Schwarze ist natürlich nie falsch, aber ich trage am liebsten Kleider, die oben figur-

betont sind und ab der Hüfte breiter werden“, sagt Körmer. In „Prinzessinnen-Kleidern“ fühle sie sich am wohlsten, „wobei ich auch immer für eine Jogginghose zu haben bin“, so Körmer.

In ihrer Freizeit singt die Miss in spe gerne. Auch ein Weihnachtsalbum hat sie schon für ihren Partner aufgenommen. „Pop habe ich am liebsten, wobei ich auch die Klassiker wie Abba sehr gerne höre“, erzählt sie. Und wenn es ums Tanzen geht, gilt: „Hauptsache laut.“

ZUR SACHE

Das Miss-Vienna-Finale findet am 25. April im Club Schwarzenberg (3., Schwarzenbergpl. 7) statt. Einlass ist ab 19 Uhr. Tickets (29 Euro) sind unter www.diemissenmacherin.at erhältlich. oe24.TV überträgt das Finale live ab 20.15 Uhr.

Beatrice will die Krone

Mit Beatrice Körmer tritt ein erfahrenes Foto- und Catwalk-Model zur Miss-Vienna-Wahl an.

(mas). 20.000 Follower auf Instagram, eine Coverstory und einige Model-Jobs machen Beatrice Körmer aus der Inneren Stadt sicher zu einer der erfahrensten Anwärterinnen auf den Miss-Vienna-Titel. Am 25. April tritt sie gegen ihre Kolleginnen im Club Schwarzenberg an, um für ein Jahr die Stadt Wien zu repräsentieren. „Das ist auch der große Unterschied zum Modeln: Als Model präsentiere ich ein Produkt, als Miss stehe ich für Wien“, sagt Körmer. Eine Aufgabe, auf die sich die 23-Jährige gut vorbereitet fühlt. „Seit einem Jahr trainiere ich für die Wahl. Da gehört Catwalk-Training oder Sport dazu“, erklärt das Model.

Ursprünglich in Niederösterreich geboren, lebt die Missen-Anwärterin heute in der Inneren Stadt, die sie sehr schätzt. Am liebsten sei sie auf dem Stephansplatz,



Über den Dächern Wiens: Beatrice Körmer liebt es, über die Dächer der City blicken zu können.

Foto: Spitzauer

„für Shopping ist natürlich die Kärntner Straße optimal“, lacht Körmer. Der Stephansdom wäre – ganz klassisch – übrigens auch das Erste, was sie Gästen aus dem Ausland zeigen würde. „Und natürlich das Wiener Nachtleben. Da würde ich mit ihnen im Club Schwarzenberg feiern gehen“, erzählt Körmer.

Miss sein, ein Mädchentraum

Bereits 2016 versuchte sich Körmer im Missen-Geschäft und trat zu ihrer ersten Miss-Vienna-Wahl

an, wurde aber von Kimberly Budinsky übertroffen. „Damals bin ich aber unvorbereitet in die Wahl gegangen. Heute bin ich viel besser vorbereitet“, weiß sie. Ironischerweise hat Körmer bei der ehemaligen Miss Austria ihr Catwalk-Training absolviert. „Wir verstehen uns gut, da gibt es keine Zickerei“, lacht das Model.

Miss zu werden, ist schon seit Langem Körmers Traum, den sie sich dieses Jahr erfüllen will. „Als ich das erste Mal eine Miss gese-

hen habe, war ich noch ein Kind, aber ich wusste: Das will ich auch machen“, so Körmer.

Was Mode angeht, hat Körmer einen klaren Favoriten. „Das kleine Schwarze ist natürlich nie falsch, aber ich trage am liebsten Kleider, die oben figurbetont sind und ab der Hüfte breiter werden“, sagt Körmer. In „Prinzessinnen-Kleidern“ fühle sie sich am wohlsten, „wobei ich auch immer für eine Jogginghose zu haben bin“, so Körmer.

In ihrer Freizeit singt die Miss in spe gerne. Auch ein Weihnachtsalbum hat sie schon für ihren Partner aufgenommen. „Pop habe ich am liebsten“, erzählt Körmer. Und wenn es ums Tanzen geht, gilt: „Hauptsache laut.“

ZUR SACHE

Das Miss-Vienna-Finale findet am 25. April im Club Schwarzenberg (3., Schwarzenbergpl. 7) statt. Einlass ist ab 19 Uhr. Tickets (29 Euro) sind unter www.diemissenmacherin.at erhältlich. oe24.TV überträgt das Finale live ab 20.15 Uhr.



Natalie Haffar (19) aus Hietzing mit Hund Henry. Foto: Ernst Georg Berger



Victoria Gracias (21) stammt aus Floridsdorf. Foto: Wolfgang Unger



Katarina Jovanovic (17) aus dem 3. Bezirk. Foto: Nada Andjelic



Cornelia Westenthaler (22) aus Favoriten hält zur Austria. Foto: Karl Pfluer



Beatrice Körmer (23) wohnt in der Innenen Stadt. Foto: Max Spitzauer

Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste ...

(red). ... im ganzen Land? Diese Frage wird am 25. April beim Finale der Miss-Vienna-Wahl im Club Schwarzenberg (3., Schwarzenbergplatz 7) beantwortet. Wochenlang haben die Finalistinnen dafür geübt. Ob Catwalk-Training oder der sichere Umgang mit sozialen Netzwerken: Veranstalterin Agnes Goebel hat alles daran

gesetzt, die Kandidatinnen auf ihre zukünftige potenzielle Rolle vorzubereiten. Wer sich das Finale nicht entgehen lassen möchte: Tickets um 29 Euro gibt es unter www.die-missenmacherin.at. Einlass ist ab 19 Uhr. Für all jene, die sich die Show lieber vom Sofa aus ansehen: oe24.TV überträgt das Finale live ab 20.15 Uhr.



Anni Buchmann (20) ist in Liesing aufgewachsen. Foto: Ernst Georg Berger

Beatrice Körmer erobert die Laufstege mit großen Schritten

Die ausgebildete Haar- und Make-up-Stylistin Beatrice Körmer hat ihre Leidenschaft zum Beruf ge-

macht und ist von den Laufstegen Österreichs nicht mehr wegzudenken. So auch nicht als gern gesehener Society-

Gast bei Österreichs Top-Veranstaltungen.

„Das war schon immer mein Traum“, so die bildhübsche 23-jährige Wienern, die auch im April bei der Miss Vienna antreten wird. „Ich habe das große Glück und Privileg, dass mein Partner und meine Familie mich unterstützen. Es macht mir unendlich viel Spaß, so viele tolle Menschen kennenzulernen. Das Leben meint es gerade wirklich gut mit mir.“



Beatrice war u.a. bei folgenden Events anzufinden: der Opernball-Charity-Quadrille im Hotel Sacher, als Guest am Wiener Staatsopernball in der Loge von Elle MacPherson, bei der Buchpräsentation von Artur Worek, bei der Eröffnung der Homedepot-Designmesse 2019, der ORF-Dancing-Stars-Party, bei diversen Modeevents wie Elsa Malec Fashionshow, den Runway Modetagen von Alexis Fernandez und dem Store-Happening bei Mauricio Giambra, der Premiere von Andy Lee Lang im Metropol und

von Monika Ballwein, ebenfalls im Metropol, bei diversen Charity-Events wie Pokern mit Herz, Pink Ribbon, Dancer against Cancer Ball samt Vorab-Kalenderpräsentation von Manfred Baumann und Pro Juventute, dem Novomatic-Dinner und diversen Kinopremieren und Store-Happenings wie zum Beispiel bei Fisher's und Philipp Plein.



WIEN LIFE

Katarina Vlajkovic (20)

Beatrice Körner (23)

Natalie Haffar (19)

Sophie Pawlica (18)

Marliese Zöchling (22)

Katarina Antic (18)

Victoria Gracias (21)

Miss Vienna 2019

12 Prinzessinnen wollen die Krone

Ein Dutzend Beautys will Miss Vienna werden

dienmissenmachtin



Katarina Jovanovic (17)



Miss-Wahl auf
oe24.at
im Live-Stream:
Donnerstag, 25.4.,
20.15 Uhr

Der Schauplatz des Mega-Events: Club Schwarzenberg.



Anni
Buchmann
(20)



Cornelia
Westenthaler
(22)



Corinna
Steindl (17)

Amra
Korjac (21)



Missenmacherin Agnes Goebel.

Wer wird die schönste Frau Wiens? Heute geht die Miss Vienna-Wahl ins Finale.

Landstraße. Heute haben das lange Warten der Fans und die Anspannung der Kandidatinnen ein Ende. Im Club Schwarzenberg wird die begehrte Krone der Miss Vienna neu vergeben. Bekannteste Anwärterin ist Conny Westenthaler, Tochter des Ex-FPÖ-Politers Peter Westenthaler.

Ablauf. In vier Durchgängen (Trachten, Sport, Casual und Finale) werden die Kandidatinnen von 11 Juroren be-

wertet. Drei Kandidatinnen werden den Sprung ins Finale schaffen. Vor dem letzten Durchgang treten Live-Acts wie Sarah Be und Team Alpha auf. Höhepunkt wird die feierliche Kür der Miss Vienna 2019. „Dazu wird es noch einige Überraschungen geben“, so Goebel.

Live auf oe24.at. Das Event kann man heute im Live-Stream auf oe24.at ab 20.15 Uhr mitverfolgen.

»Beauty und Schampus«

Fesch. Mode und Kunst vereint mit Beauty und Champagner. Unter diesem Motto luden die Macherinnen der Boutique Sterngasse 4, **Christiane Seitz** und **Agata Gold**, zum Get-together mit Vorstadtweiber-Autor **Uli Brée**.

Ihrem Ruff folgten Fashionistas wie Ex-Miss-Vienna **Beatrice Körmer**, Szene-Mausi **Christina Lugner**, Designer **LaHong**, Figaro **Josef Winkler** und zahlreiche weitere modebegeisterte VIPs, die bei der Gelegenheit auch gleich shoppten.



Uli Brée und Fifi Pissecker (l.); Christina Lugner & Bea Körmer.

Store-Opening am Wiener Parkring

Schulmeister: Interior-Design auf hohem Niveau



Star-Koch Johann Lafer (l.) und Autor Clemens Trischler (r.).



Edel. Wie man sich bettet, so liegt man – und wenn man das nötige Kleingeld hat, liegt man auch meist gut. Das zeigt auch **Leo Schulmeisters** neuer Innendesign-Store am noblen Parkring. Dort eröffnete der Unternehmer dieser Tage seinen neuen Store.

Grund genug für die Society, einen Blick auf die edlen Möbelstücke zu werfen. Allen voran Designer-Kol-



Alexander Beza, Kathi Stumpf, Heimo Turin & Beatrice Körner.

lege **Alexander Beza**, der in der gleichen Branche tätig ist und mit seiner Lebensgefährtin **Kathi Stumpf** das Opening feierte. Mit dabei waren auch Autor **Clemens Trischler**, Topmodel **Beatrice Körner** und Star-Koch **Johann Lafer**, der für das leibliche Wohl sorgte.

REPORTER

Nathalie Martens



Geburtstag 1



Christina Lugner mit Jeannine Schiller.



Kathi Stumpf
und Alexander Beza.

Geburtstagsparty in der Allee

Mausi Lugner feierte wiederholt ihren ›25er‹

Christina Lugner ließ es gestern Abend mit 100 Freunden krachen.

Andrang. Forever young – Christina Lugner scheint in den letzten 20 Jahren um keinen Tag gealtert zu sein, gestern feierte sie Geburtstag in der Allee in Wien. Der wie vielte es war, will sie lieber geheim halten: „Ich feiere meinen 25er, da Teile von mir exakt vor 25 Jahren unter dem strengen und wachsamen Auge von Artur Worseg das grelle OPLicht der Welt erblickten“, scherzte die Society-Queen. Beauty-Doc Worseg kam selbstverständlich persönlich vorbei, genau wie John-Harris-Chef Ernst Minar, Kathi Stumpf oder Edi Finger junior.



Heimo Turin, Bea Körner & „Mr. John Harris“ Ernst Minar.



Heinz Stiastry & Yvonne Rueff,
Reporter-Legende Edi Finger.



„Ossi“ Matic, Marion Finger und Spitzenkoch Robert Letz.

LIFE BALL 2019

ZU PFINGSTEN

GROSSES FINALE
IM WIENER RATHAUS

5.000
VIPs & Fans

feierten bunte
Zirkus-Party

Heimische Prominenz wollte zum Ball

**Society und Kultur dabei,
aber kaum Politik am Ball**

Das Wiener Rathaus sollte
gestern Abend beim Life Ball
aus allen Nähten platzen.

Andrang. Selten zuvor hatten sich so viele heimische Vertreter aus Society, Wirtschaft und Kultur angesagt wie gestern Abend. Kein Wunder, denn es sollte das letzte Mal sein, dass Gery Keszler zum Life Ball geladen hatte. Das ließen sich VIPs wie Schauspielerin Elke Winkens, Astrologin Gerda Rogers, Autor Clemens Trischler, TV-Beauty Silvia Schneider, Sport-Unternehmer Fadi Merza, Kris-

tall-Girlie Victoria Swarovski, Hoteliere Elisabeth Gürtler, ESC-Star Cesar Sampson, Almdudler-Boss Thomas Klein und viele mehr nicht entgehen.

Alter spielt keine Rolle

■ **Legenden.** Selbstverständlich durfte Dagmar Koller auf der Gästeliste nicht fehlen. Die Grande Dame zeigte, dass sie auch mit fast 80 Jahren noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Ebenso wie TV-Legende und Autorin Chris Lohner, die seit dem ers-

ten Life Ball mit dabei ist und auch gestern wieder bei der Eröffnung mit von der Partie war (Der Life Ball war bei Redaktionsschluss noch im Gang).

Regierung schwänzte

■ **Schade:** Einzig die neuen Experten-Regierung schwänzte den gestrigen Ball unisono. Weder Kanzlerin Brigitte Bierlein noch ihre Minister waren dabei. Auch SP-Chefin Pamela Rendi-Wagner und ÖVP-Politiker sagten ab.

INSIDER: Stars und Storys vom letzten Life Ball



Silvia Schneider
Elegant wie
immer zeigte
sich die TV-
Lady am Ball.

BUNTE VÖGEL: So schrill waren die Gäste beim Grande Finale

Vielfalt. Das Motto „United in Diversity“ lockte auch zahlreiche Gäste an, die bei den Kostümen ihrer Fantasie freien Lauf ließen. Egal ob farbenfroh, viel nackte Haut oder ein Bart der das ganze Gesicht bedeckt – alle waren willkommen.



Unikat
Der Bart des
Gastes ist echt!



Bunt
Die Regenbo-
gen-Farben
dominieren
am Ball.



Beatrice Körner
Auch ohne
Missen-Titel
zählt sie zu
den gefrag-
testen Mo-
dels der
Stadt.



LIFE BALL 2019

ZU PFINGSTEN



Elisabeth & Georg Görtler
Die Grande Dame kam in Begleitung ihres Sohnes.



Dagmar Koller
Sie ist Stammgast am Life Ball und kam gestern im rosa Pulli.



Julian F.M. Stoeckel
Der deutsche Designer (hier mit Alfonso Haider) kam als Zirkus-Direktor.



Michael Ludwig und Amanda Lepore
Der Bürgermeister und das Model.



Chris Lohner
Die Autorin ist Unterstützerin der ersten Stunde.



Elke Winkens
war bei der Show dabei.



Dirk Heidemann
„Dancing Stars“-Juror.



Hubert Neuper
Ex-Skispringer unterstützt die gute Sache.



Conny Kreuter und Fadi Merza
Die Profi-Tänzerin und der Unternehmer genossen den Abend.



Thomas Klein
Almdudler-Chef in bester Gesellschaft.



Nicole Wesner und Dimitar Stefanin
ORF-Tanzpaar am Life Ball.



Clemens Trischler und Gerda Rogers
Autor und Astrologin feierten mit.



Cesar Sampson
Der ESC-Star im eleganten Smoking.



Georgij Makazaria
Der Russkaja-Frontman war Teil der fulminanten Eröffnung.



Victoria Swarovski
Kristall-Girlie in einer traumhaften Glitzer-Robe.

INSIDER: Stars und Storys vom letzten Life Ball



Agnes Goebel
Die PR-Frau feierte am Ball ausgiebig.

KÖRNER: Model bezaubert mit Federschmuck am Ball

Die Ex-Miss-Vienna strahlte an der Seite der einstigen Missen-Macherin.

Cool. Glitzer-Top und Feder-Kopfschmuck – so stylte sich die Kurzzeit-Miss-Vienna für den letzten Life Ball. An ihrer Seite ausnahmsweise nicht ihr Lebensgefährte Hei-

mo Turin, sondern Ex-Miss-Vienna-Veranstalterin Agnes Goebel. Auch sie kam ohne Freund Hardy. Was die Aufregung der letzten Wochen rund um die Miss-Wahl angeht, können die beiden Damen heute nur mehr darüber lachen.

MIRADA: Glam-Auftritt mit Echthaar-Bolero & zwei Kleidern

Wandelbar. Sie ist eines der wenigen internationalen Topmodels aus Österreich. Nadine Mirada überzeugte sogar das Modelabel Guess und ist seither Testimonial. Gestern trug sie ein Outfit von Niko Niko Design mit einem blauen Rock und Gold-Elementen. Ein Echthaar-Bolero als stylisches Accessoire kam noch dazu. Sie zeigt vor, wie es geht.





»Edle Tropfen« über den Dächern der Stadt



Kathi Stumpf und Alex Beza;
Yvonne Rueff & Mario Minar.

Sommerlich. Angenehme Temperaturen, Blick über Wien und erlesene Rosé-Weine aus Südfrankreich – Grund genug für die Society, sich in der Juwel-Rooftop-Bar beim neuen Event *Les Nuits en Rosé* einzufinden. Dabei: **Christina & Richard Lugner, Kathi Stumpf, Edi Finger jun., Mario Minar, Beatrice Körmer u.v.m.**

REPORTER

René
Wastler

r.wastler@oe24.at



Christina Lugner, Heimo
Turin und Beatrice Körmer.



Christian W. und
Ekaterina Mucha.



Peter Stöger mit sei-
ner Ulrike Kriegler.

PhotoPressService, SipasPictures, Instagram, Facebook



Manuela und Ernst Fischer;
Jörg und Sissi Knabl feierten.



P. Hofbauer und H. Stiastny;
Bar-Chef Roberto & M. Kaiser.

Heimo Turin & Bea Körmer luden ein **Mega-Andrang bei ›White Party‹ im Top-Penthouse**

Wer gestern Abend nicht da-
bei war, hat beim Wiener Par-
ty-Highlight etwas verpasst.

Grandios. Eigentlich hät-
te es ein kleines Fest für
rund 50 Freunde werden
sollen. Doch die Kunde von
Heimo Turins und **Beatrice**
Körmers „White Party“ in
deren Penthouse am Wie-
ner Graben machte schnell
die Runde. „Binnen kür-
zester Zeit war die Gäste-
liste bei rund 100 Leuten“,
lächelte Körmer im ÖS-
TERREICH-Talk. Aus den
100 wurden am Ende

knapp 150 Vertreter der
heimischen Society.

Elitär. Den Ausblick von
den drei Terrassen mit
Blick auf Stephansdom &
Co. ließen sich – ganz in
Weiß gekleidet – Beauty-
Doc **Jörg Knabl**, Reit-Lady
Kathi Stumpf, Fußball-Trai-
ner **Peter Stöger**, Kultur-
Manager **Peter Hofbauer**,
Designer **La Hong** oder
DJane **Martina Kaiser** nicht
entgehen. Letztere präsen-
tierte beim weißen Fest
auch gleich ihre neue Sin-
gle *Hunter* live.



Heimische VIPs sind ausgeflogen

Austro-Beautys sonnen ihre Luxus-Körper

Heiß. Bei diesen Bildern frisst uns der Neid – die österreichischen Models **Nadine Leopold** und **Natalie Kreuzmayr**, TV-Star **Victoria Swarovski** oder Ex-Miss **Beatrice Körner** präsentieren ihre Traumkörper an den schönsten Stränden. Letztere feierte gerade Jahrestag mit ihrem **Heimo Turin**.



**Natalie
Kreuzmayr
zeigt Haut.**

**Nadine Leopold
ist in Italien.**

Tischler, Arthur, M. Fellner, Instagram, Martens, Getty, ZDF

Model mit Herz für Tiere



Model Beatrice Körner mit Sachspenden von Tierreich.

Hilfreich. Bei ihrer legendären White Party vergaßen Gastgeber **Beatrice Körner** und **Heimo Turin** nicht darauf, auch Gutes zu tun. Beim Event wurden 3.000 Euro an Spenden gesammelt, die an das Tierquartier Aspern weitergeleitet wurden. Die Summe hat der Zoo-Shop Tierreich mit Sachspenden dann noch einmal vervielfacht.

Seyringerin Beatrice Körmer bekam

Ende April wurde Körmer Miss Vienna. Plötzlich Vorwürfe, die Jury wäre unerlaubt beeinflusst.

Eine Seyringerin wurde Miss Vienna. Das alleine wäre ja schon eine außergewöhnliche Schlagzeile wert. Doch das Leben von Beatrice Körmer ist zwar erst 23 Jahre lang, enthält aber bereits einige spannende Geschichten. Als Kind verkleidete sie sich bereits gerne gemeinsam mit ihrer Schwester. Mit 17 dann das erste Foto-Shooting mit einem Hobby-Fotografen. Die daraus entstandenen Fotos wurden ausschließlich für Facebook verwendet.

„Ich hatte damals noch wenig Selbstvertrauen und keine Ahnung, wie man sich vor einer Kamera bewegt. Aber ich merkte sofort, dass ich auf jedem Bild anders wirkte und hatte Spaß daran, mir die besten Fotos rauszusuchen und an meiner Außenwirkung zu feilen.“

„Zwar gewünscht, erschien aber nicht realistisch.“

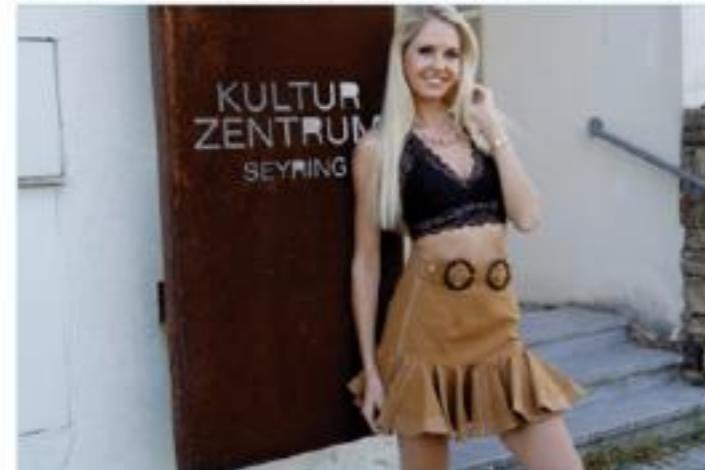
Hätte sie damals mit 17 gedacht, dass sie einmal Profi-Model, Miss Vienna und in ganz Österreich bekannt wird?

„Gewünscht habe ich mir so etwas schon, ich dachte aber nie, dass es realistisch ist.“

Ebenfalls wohl nicht gedacht hätte die gelernte Friseurin und Make-up Artistin, dass das Drumherum bei der Miss Vienna Wahl derart turbulent ablaufen wird. Ende April setzte sich die 23-jährige Körmer im Wiener Club Schwarzenberg mit großem Vorsprung als Siegerin und neue Miss Vienna durch und verwies Sophie Pawlica (18 Jahre) auf den zweiten Platz. „Ich bin überglücklich, für mich wurde ein Kindheitstraum wahr“, sagte die Seyringerin direkt nach ihrem Sieg.

Nach 3 Tagen der Beschluss die Wahl zu wiederholen

Doch statt den Sieg genießen zu können, wurde der Schönheitswettbewerb zur mühsamen Tortur. An einem Donnerstag bekam sie die goldene Krone der Miss Vienna, nur drei Tage später, an einem Sonntag, kam der Beschluss, dass die Wahl wiederholt werden muss. Aber warum?



Die Seyringerin Beatrice Körmer wurde Miss Vienna. Hier beim Rundschau-Foto-Shooting vor dem Seyringer Kulturzentrum.

Foto: Huber

Aufgrund der medialen Präsenz als Top-Model bereits vor der Wahl, wurde Körmer ein Naheverhältnis zur Jury nachgesagt. Bis dato ist noch nie eine Person des öffentlichen Lebens bei einer Misswahl angetreten, mit dieser Konstellation war die (Neid)-Gesellschaft anscheinend komplett überfordert. Nachdem unmittel-

bar nach der Miss Vienna Wahl die Miss Austria Wahl stattfand, gab es keine Zeit die Vorwürfe aufzuarbeiten und dem nachzugehen. Dies wurde später nachgeholt.

Vier Monate später stellten sich alle Vorwürfe als unwahr heraus und Beatrice Körmer bekam Ende August den Titel Miss Vien-

na wieder zurück.

Auch Missen-Organisatorin Agnes Göbel war erleichtert: „Ich freue mich natürlich, dass jetzt bestätigt wurde, dass alles mit rechten Dingen zugegangen ist.“

Ende gut, alles gut?

„Es waren nur ganz wenige, die mit „Silberstein“ Methoden ne-



Beatrice Körmer erhielt nach 4 Monaten den Titel der Miss Vienna wieder zurück.

Foto: Privat

den Miss Vienna Titel wieder zurück

Die Wahl wurde wiederholt, danach stellten sich alle Vorwürfe als unwahr heraus.

gative Stimmung gemacht haben. Leider hatten sie zunächst damit kurzfristig Erfolg, weil es zur Überprüfung einfach Zeit gebraucht hat. Aber ich möchte gar nicht mehr so viel über diese negativen Dinge aus der Vergangenheit nachdenken. Sondern jetzt positiv in die Zukunft schauen“, so Beatrice Körmer.

„Musste das zunächst zuhause verarbeiten“

Hart war die Zeit nach der Abrechnung des Titels aber auf jeden Fall: „Ich verbrachte sehr viel Zeit zuhause und musste das zunächst verarbeiten.“

Ihr Lebensgefährte Heimo Turin war in dieser schweren Zeit neben ihrer Familie eine große Stütze für sie. Turin war Gastro-Unternehmer und ist Prüfsachverständiger für Philatolie. Gemeinsam wohnen sie in einer Wohnung am Graben in Wien. „Wir kommen aber immer wieder gerne nach Seyring. Hier genießen wir die Ruhe und das Umfeld der Familie“.

Seit 15 Monaten sind die beiden

Seit Juni 2018 ein Paar: Heimo Turin und Beatrice Körmer. Hier im Gastgarten des Seyringer Dorfgasthauses.

Das Nachrichtenmagazin „NEWS“ bezeichnet die beiden als „schillerndstes Paar der Wiener High Society“.

Foto: Huber



ein Paar: Für Turin ist das Umfeld von Körmers Familie besonders schön: „Ich fühle mich sehr wohl mit Beatrice und ihrer Familie. Davor kannte ich so ein schönes Familienleben gar nicht.“

„Schillerndstes Paar der Wiener High Society“

In der Wiener High Society sind die beiden bereits eine fixe Größe: „Da der alte Lugner derzeit Single ist, sind Beatrice Körmer und Heimo Turin zum schillerndsten Paar der Wiener High Society aufgestiegen“, urteilte vor kurzem das Nachrichtenmagazin „NEWS“.

Die Party in ihrer Wohnung am Wiener Graben sind legendär, dort wird ein Großteil der Wiener High Society gesichtet, etwa Peter Stöger oder Alfonz Haider. Verkleidet macht der gelernte Make-up Artistin dabei natürlich Spaß: Neben der 1. VIP Halloween Party veranstalteten die beiden auch eine „White Party“, zu der 150 VIP Gäste in Weiß kamen.

Doch nicht nur das Wiener Society Leben ist für die beiden interessant. Man trifft sie auch regelmäßig im Seyringer Dorfgasthaus, etwa beim Preis-Schnapsen oder Kirtagen: „Aber da mein Papa so gut kochen kann, essen wir in Seyring doch öfter bei meinen Eltern als im Wirtshaus“, meint sie schmunzelnd.

sowie Buchungen als Model, ein eigener Blog „Lifestyle-Secrets by Beatrice Körmer“ auf wienlive look! – und jetzt erscheint im Herbst ihr erstes Lied mit dem Titel „One and One makes Two“. Heimo Turin ergänzt: „Dazu kommt das Video und die zweite Single ist auch schon in Vorbereitung.“ Hannes C. Huber



Der Seyringer Dorfanger bot eine malerische Kulisse für das Foto-Shooting mit dem 1,82 m großen Seyringer Model Beatrice Körmer.

Foto: Hannes C. Huber



KÁLMÁN GERGELY

Adabei

adabei@kronenzeitung.at



Video
auf city4u.at

Fotos: Reinhard Holl

⑧ Missen-Chef Jörg Rigger setzte der entthronten Beatrice Körmer wieder ihr Krönchen auf. Darüber sprach sie mit „Krone“-Redakteurin Vanessa Licht (li.).

Miss bekommt Krone zurück

**Nach Aberkennung
des Titels ist Körmer
wieder Miss Vienna**

VERSÖHNUNG Was war das für ein Riesenwirbel vor ein paar Monaten. Von Betrug und Schiebung war damals bei der Miss-Vienna-Wahl die Rede. Wie es dazu kam, erklärt sich die damalige Siegerin, Beatrice Körmer, im Nachhinein ganz einfach: „Ich glaube, dass die richtigen Informationen nicht von A nach B weitergeleitet wurden.“ Ob die Behauptungen

stimmten, war lange nicht klar. „Wir haben viele Hinweise, aber nie Beweise bekommen“, legt Miss-Austria-Chef **Jörg Rigger** nach. „Die Vorwürfe waren dann aber so massiv, dass wir handeln mussten.“ Nach der Wahl zog man die Konsequenzen, kassierte das Krönchen von Körmer ein und veranstaltete Neuwahlen.

Nach langen Recherchen stellte sich dann allerdings heraus, dass an den Vorwürfen doch nichts dran sei. „Gut Ding braucht Weile. Wir haben uns gemeinsam getroffen, alle unsere Informatio-

nen übereinandergelegt, und plötzlich ist ein ganz neues Bild entstanden. Heute wissen wir mit hundertprozentiger Sicherheit, dass diese Wahl korrekt abgelaufen ist“, erklärt Rigger und setzte Körmer in der „Krone“ offiziell wieder ihr Krönchen auf.

Wie es für die alte neue Miss weitergeht? „Ich wurde gefragt, ob ich bei der Miss Austria Corporation mitarbeiten möchte, das nehme ich natürlich an. Außerdem kommt Ende September meine erste Single raus“, freut sich Körmer. Toi, toi, toi.



Alte neue Miss Vienna zu Besuch in der „Krone“.



Die Pläne der alten neuen Miss Viennd

NACH AUFKLÄRUNG der Vorwürfe, die es rund um die Wahl zur Miss Vienna und vor allem um Siegerin **Beatrice Körmer** im April gab, wurden nun alle Zweifel beiseitegelegt, und die Ex-Miss erhielt ihre Krone zurück. Wie die fesche Wienerin jetzt durchstarten will: SEITEN 18/19

Foto: Reinhard Holl



facebook.com/city4uat city4u.at
instagram.com/city4u_info



Foto: REUTERS/LEONHARD FOEGER

Die Pläne

MISS Beatrice Körmer hat gestern die „Miss Vienna“-Krone endlich wieder retour – und möchte nun richtig durchstarten. Mit City4U spricht die alte neue Miss Vienna im Studio über ihre Zukunftspläne.

Nach Aufklärung der Vorwürfe, die es rund um die vergangene Wahl zur Miss Vienna, die im Club Schwarzenberg stattfand, und vor allem Siegerin Beatrice Körmer im April gab, wurden die Zweifel nun beiseitegelegt, und die Ex-Miss erhielt ihre Krone zurück. Als nunmalige erneute Miss Vienna will die Wienerin nun Vollgas geben. „Ich freue mich sehr und werde meine Ziele weiterhin verfolgen – wie ich es bisher getan habe. Jörg und Kerstin Rigger haben mir aber auch angeboten, in Zukunft bei der Miss Austria

Corporation mitzuarbeiten, worauf ich sehr gespannt bin – das Angebot habe ich natürlich angenommen“, so Beatrice, die mit ihrer Missen-Krone im Studio strahlt.

Auch im Musik-Business startet sie durch

Dass sie eine Powerfrau durch und durch ist, die auch sehr vielseitige Interessen hat, beweist die blonde Schönheit mit einem neuen Projekt. „Ende September kommt meine neue und gleichzeitig auch erste Single heraus“, erzählt Körmer im Gespräch mit City4U-Redakteurin Vanessa Licht.

der neuen Miss Vienna



Live im Studio erhielt Beatrice Körmer ihre Krone zurück

Als Botschafterin des Tier-QuarTiers Wien agiert sie bereits erfolgreich und setzt sich zusätzlich für österreichische Designer ein. „Ich habe vollsten Respekt vor der Arbeit, die geleistet wird“, erklärt sie mit dem Hinweis auf ihr Kleid, geschneidert von der ModeDesignerin Elisa Malec aus

Wien. Welche Projekte sie gemeinsam mit der Miss Austria Corporation starten wird, ist noch in Planung, doch eines ist sicher: Beatrice Körmer wird den Titel der Miss Vienna erfüllen und mit vollem Einsatz und Elan an die Sache herangehen. Das ganze Interview gibt es auf city4u.at/people!



City4U-Redakteurin Vanessa Licht (li.) und Beatrice Körmer

Y AKTUELL

Markus Spitzauer/Privat, Getty Images

Titel zurück

Körmer: »Missen-Streit ist beigelegt«

Endlich Frieden im Beauty-Land?

Mit der Rehabilitierung der Miss Vienna dürfte die Aufregung endlich vorbei sein.

Einigung. Mehr als drei Monate nach der Wahl zur Miss Vienna kann Model Beatrice Körmer jetzt endlich strahlen. Nachdem ihr der Titel – zu Unrecht, wie sich jetzt herausstellte – aberkannt wurde, prüfte die Miss Austria Corporation unter Jörg und Kerstin Rigger alle Vorwürfe und entkräftete diese



Jörg und Kerstin Rigger.

jetzt. „Ich bin sehr froh, dass der Streit jetzt beigelegt ist und endlich die Wahrheit ans Tageslicht gekommen ist“, freut sich Körmer im Talk mit ÖSTERREICH. **Zukunft.** Bei der MAC selbst dürfte sich auch einiges tun. So soll Rigger die Geschäfte seiner Frau Kerstin übergeben, die in den nächsten Tagen das neue Konzept der Miss Austria präsentieren möchte.

R. Wastler



Beatrice Körmer ist die neue, alte Miss Vienna.



Agnes Goebel freut sich für Körmer.

Missen-Macherin
Goebel: >Ist eine Genugtuung<

ÖSTERREICH: Ihre Miss Vienna wurde „rehabilitiert“ und erhielt den Titel zurück...

AGNES GOEBEL: Es ist eine Genugtuung für mich, weil alle Neider und Widersacher damit ruhiggestellt sind.

ÖSTERREICH: Gab es vonseiten MAC auch eine Entschuldigung für das Misstrauen?

GOEBEL: Leider nein, aber dass Beatrice ihren Titel wieder hat, ist für mich Entschädigung genug.

ÖSTERREICH: Wenn man Sie nochmals fragen würde, ob sie bei den Miss-Wahlen mitmachen – was würden Sie tun?

GOEBEL: Nachdem mein Herz wirklich an der Sache hängt, würde ich sicher darüber nachdenken. (war)

Miss Vienna im Talk

Körmer: >Kindheitstraum wird wahr<

ÖSTERREICH: Wie fühlen Sie sich, jetzt wo die Gerechtigkeit gesiegt hat?

BEATRICE KÖRMER: Mir geht es sehr gut. Jetzt haben sich die harten Vorbereitungen für die Wahl ausgezahlt.

ÖSTERREICH: Warum hat es so lange gedauert, bis die Entscheidung gefällt wurde?

KÖRMER: Warum genau, weiß ich auch nicht, aber es wurde alles von der

MAC genau geprüft und an keinem der Vorwürfe war etwas Wahres dran.

ÖSTERREICH: Sie sind ja als Model ohnehin sehr gefragt. Warum ist Ihnen der Titel so wichtig?

KÖRMER: Es war für mich immer ein Kindheitstraum, der sich endlich erfüllt hat. Außerdem ist es eine wunderschöne Sache, die Stadt Wien repräsentieren zu dürfen. (war)



Comeback der Miss Vienna

Titel kam drei Monate nach Wahl

Spät, aber doch wurde Bea Körmer zur Beauty-Queen

Für die 23-Jährige erfüllte sich mit dem Titel ein Kindheitstraum.

Gerechtigkeit. „Wir gratulieren der alten und neuen Miss Vienna Beatrice Körmer“, posteten die Miss-Austria-Corporation-Chefs Jörg und Kerstin Rigger dieser Tage auf der MAC-Facebook-Seite und beendeten damit auch gleichzeitig den monatelangen Streit um die Beau-

ty-Wahl. Die Vorwürfe gegen Körmer wurden von Rigger genau geprüft, und es konnten letztendlich keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Somit darf sich das feine Model über den Titel „Miss Vienna“ freuen. „Es ist mir eine Genugtuung, den Leuten, die gegen mich waren, gezeigt zu haben, dass ich die Wahl rechtmäßig gewonnen habe“, so Körmer im Gespräch mit ÖSTERREICH.

REHABILITIERT



Missen-Macherin stand immer hinter Körmer

Erleichtert. Auch bei der ehemaligen Lizenznehmerin der Miss-Vienna-Wahl, Agnes Goebel, löst die Entscheidung Erleichterung aus. „Ich habe viel Energie in die Wahl gesteckt und bin immer zu 100 Prozent hinter meinen Mädels gestanden“, freut sich Goebel über die späte Genugtuung. Schade nur, dass sie wegen der – unwahren – Anschuldigungen ihre Lizenz verlor.

Aufbrezeln für die Wiesn

Festlich. Am 26. September heißt es auch in Wien wieder „O'zapft is“. Dann startet die Wiesn in die 9. Saison. Schon jetzt brezeln sich prominente Damen wie Künstlermanagerin **Marika Lichter**, TV-Beauty **Silvia Schneider** oder Miss Vienna **Beatrice Körner** für die Festeröffnung auf. Sportalm-Designerin **Ulli Ehrlich** lud zu diesem Zwecke in ihren Store in der Wiener Innenstadt.



Silvia Schneider, Ulli Ehrlich & Sonja Kato-Mailath-Pokorny.



Miss Vienna Beatrice Körner mit Heimo Turin; Marika Lichter.



Im Schloss Seyring: Stadträtin Kristina Mandl und Miss Vienna Beatrice Körmer.

Seyringerin ist Miss Vienna

2 Die gebürtige Seyringerin **Beatrice Körmer** wurde zur schönsten Frau Wiens gewählt. Ihre Freizeit verbringt sie noch immer gerne in Seyring. Bei einer Veranstaltung im Schloss kam es zu einem Treffen mit Stadträtin **Kristina Mandl**. Diese gratulierte herzlich: „Ich freue mich sehr für Beatrice. Ihre harte Arbeit wurde mit dem Titel Miss Vienna belohnt. Ich wünsche ihr alles Gute für ihre kommenden spannenden Projekte.“

Foto: privat

AKTUELL



Julian F. M. Stoeckel,
Bea Körmer, Alfons
Haider & Heimo Turin.



Bea Körmer
feierte ges-
tern ihren 24.
Geburtstag.

Geburtstags-Party Miss Vienna Körmer wird jetzt Popstar

Single-Präsentation und Luxus-Feier

Beatrice Körmer lud zur Penthouse Party mit VIPs und einer Überraschung.

Geschenk. Ein Luxus-Penthouse am Wiener Graben, tanzende Stars, Cocktails von der Szene-Bar Roberto und eine prominent besetzte Gästeliste – der 24. Geburtstag von Miss Vienna Beatrice Körmer wurde gestern Abend mit einem fulminanten Fest gefeiert. Julian F. M. Stoeckel flog extra aus Deutschland ein, Ingrid Diem und Su Mathurin komponierten gar einen eigenen Geburtstagssong für die Jubilarin. Und DJ Ötzi's Ex-Produzent Klaus Biedermann sorgte für Stimmung am Mischpult. Das große Highlight liefer-

te jedoch Bea selbst, denn die Schöne präsentierte im Rahmen ihres Ehrentags ihre erste Single *One And One Makes Two*. Damit machte sich sich selbst das größte Geschenk.

Traum-Reisen. Am 10. Oktober fliegt Körmer für ein Fotoshooting nach Las Vegas – die Reise ist übrigens ein Geschenk von MAC-Chef Jörg Rigger und dessen Gattin Kerstin. Das Kriegsbeil (der Streit um die Missenkrone) ist also endgültig begraben.

Auch von Körmers Freund, Unternehmer Heimo Turin, gab es ein besonderes Geschenk. Er spendiert seiner Liebe eine Malediven-Reise. „Diese treffen wir im November an.“

Illustre Runde



Heinz Stiastny, Christina Lugner
und Mr. Ferrari Heribert Kasper.



Jörg Rigger, Agnes Goebel mit
Hündchen und Kerstin Rigger.



KARRIERE

Retro-Nummer
Körmers erster
Song klingt nach
den 90ern.

Stütze
Freund Heimo
Turin ist Beas
größter Fan.

Miss Vienna ist jetzt Sängerin

Beauty feierte ihren 24. Geburtstag

Single-Präsentation bei Körmers Penthouse-Party

Lange musste sie um die Missen-Krone zittern, nun lässt es Bea krachen.

Jubilarin. Auf der Geburtstagsfeier von Miss Vienna Beatrice Körmer (24) herrschte eine Stimmung wie in der Käfer Wiesn-Schänke am Münchner Oktoberfest. Dafür sorgte vor allem auch die Miss Vienna selbst, denn anlässlich ihres Geburtstags präsentierte sie ihren ersten Song.

Die Musik – doch nicht mehr als ein Hobby?

Arbeit. Auf den neuen Weg angesprochen, gibt sich Körmer zurückhaltend: „Es ist nicht so, dass ich mir eine große Musikkarriere erwarte. Der Song ist ja auch nicht mega-pro-

fessionell produziert, aber es macht mir einfach Spaß, zu singen.“ Auch ihre Gäste waren davon überzeugt.

Fehde. Unter den Gratulanten fanden sich auch der Miss-Austria-Chef Jörg Rigger und dessen Gattin Kerstin. Mit den beiden gab es Mitte des Jahres einen indirekten Krieg wegen der Abberkennung der Miss-Vienna-Krone. Bea wurde Schiebung vorgeworfen, doch nun hat sich alles in Wohlgefallen aufgelöst: „Wir hatten nie Streit“, erklärt Rigger im ÖSTERREICH-Talk. Die Gerichtsverhandlung gegen Ex-Miss-OÖ Daniela Živković im Jänner wird zudem noch spannend. „Es wird die Wahrheit ans Licht kommen“, ist sich Rigger sicher.

PARTY-GÄSTE



Kerstin und Jörg Rigger waren bei Beas Geburtstag dabei.



Julian F. M. Stoeckel & A. Haider, Christina Lugner & Bianca Speck.

Missen-Party für Beatrice Körmer

(red). Mit viel Verspätung hat Beatrice Körmer ihren Miss-Vienna-Titel zurückbekommen. Das musste gefeiert werden, und so wurden gleich zwei Anlässe zusammengelegt, denn die Miss wurde vor Kurzem 24 Jahre alt. Zu Gast waren neben viel Prominenz auch die Missen, die ihren Titel abgeben mussten. Der gute Zweck kam dabei auch nicht zu kurz: Körmer sammelte Spenden für das Tierquartier.



Die Missen haben ihre Titel zurück.

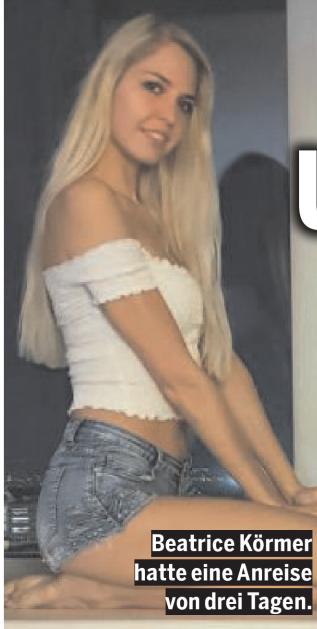
Fotos (3): Spitzauer



Marika Lichter und Alfons Haider.



Gastgeber Heimo Turin und Beatrice Körmer.



Nach Pannen-Trip Miss Vienna in USA angekommen

Bea Körmer ist in Arizona gelandet

Ein verlorener Pass, Flugstreiks und Verspätungen: die Miss auf Odyssee.

Erleichtert. Drei Tage lang saß Miss Vienna auf dem Weg nach Arizona immer wieder fest, hatte Verspätung und verlor auch noch ihren Pass. Nun ist sie jedoch endlich bei ihren Kolleginnen Miss Austria La-

rissa Robitschko und Vize-Miss Beate Berger angekommen. Zurzeit spazieren die drei Beautys durch den Nationalpark und genießen die Ruhe. In den nächsten Tagen steht dann noch ein großes Foto-Shooting an, das von MAC-Chef Jörg Ricker und dessen Gattin Kersstin organisiert wurde.

Miss Vienna startet als Sängerin

MUSIK Der „Miss Vienna“-Titel ist Beatrice Körmer offenbar nicht genug. Nun möchte sie auch im Musikbusiness durchstarten und sich damit einen Traum erfüllen.

Miss Vienna Beatrice Körmer hat ein ereignisreiches Jahr hinter sich. Erst wurde ihr ihr Missen-Titel aufgrund von Vorwürfen aberkannt, diese lösten sich nach Prüfungen jedoch in Luft auf, weswegen sie die Krone schlussendlich wiedererlangte. Nun erfüllt sich die motivierte Wienerin nicht nur ihren Missen-Traum, die stolze „Miss Vienna“ hat seither schon viele weitere Projekte gestartet. So war sie etwa regelmäßig auf zahlreichen Events zu Gast, für diverse Fotoshootings gebucht, als Moderatorin im Einsatz und widmete sich ihrer Vielzahl an anderen Projekten, wie

etwa jener als Botschafterin für das TierQuarTier Wien.

Nach Debüt-Single weitere Songs geplant

Vor Kurzem hat sie auch ihren aktuellsten Traum Wirklichkeit werden lassen: Sie produzierte ihren ersten Song, „One and one makes two“ heißt die erste Single der motivierten Beatrice Körmer. Gemeinsam mit Klaus Biedermann, dem ehemaligen Produzenten von DJ Ötzi, hat sie an dem Lied gefeilt. Erst kürzlich feierte sie im Kreise geladener Gäste und VIPs ihren Geburtstag im Penthouse am Graben, wo sie mit Partner Heimo Turin alles in



City4U-Redakteurin Vanessa Licht mit Beatrice Körmer

eine Trachtenwelt verwandelte. Im Zuge dessen präsentierte sie vor Ort exklusiv ihre neue Single. City4U-Redakteurin Vanessa Licht war vor Ort. Ihr Fazit: „Man merkt, dass Beatrice Spaß am Singen hat, und das bringt sie auch authentisch

über! Der Song hat definitiv Ohrwurm-Faktor!“

Die Debüt-Single soll erst der Anfang sein. Beatrice Körmer hat bereits drei neue Nummern in Planung.

Reinklicken! Das Video ihres ersten Auftrittes gibt es auf city4u.at!



Schön und musikalisch: „Miss Vienna“ Beatrice Körmer



Salon Privé des Couturiers Autrichien

Designer verwandeln das Parkett in einen Laufsteg

Style. Auch wenn das Tanzbein noch ein wenig ruhig stehen muss, ist die diesjährige Ballsaison offiziell eröffnet. Das freut vor allem die heimischen Designer, die wieder eifrig prominente Ballbesucher einkleiden. Beim Salon Privé

des Couturiers Autrichien ließen sich heimische Modemacher wie **Martina Müller Callisti, JC Hoerl, Michel Meyer** oder **Niko Niko** von den Traumroben inspirieren und Miss Vienna **Beatrice Körmer** suchte sich bereits ihr Wunschkleid aus.



Michel Meyer, Elvyra Geyer,
Patrizia Markus und JC Hoerl.



Niko Niko & Desi Treichl-Stürgkh,
Yvonne Rueff & Beatrice Körmer.

Halloween Party am Graben

Die Seyringerin Beatrice Körmer (Miss Vienna) lud zur Party ein.

Schon beim Eintritt in die Wohnung von Miss Vienna und Seyringerin Beatrice Körmer und ihrem Freund Heimo Turin am Wiener Graben lief den Gästen ein gruseliger Schauer über den Rücken.

Die Wiener Society weiß jedoch spätestens seit der gleichen Halloween Party im letzten Jahr, was hier auf sie zukommt. Die gesamte Wohnung war mit Grablichtern, Spinnweben, Kürbissen, Skeletten und vielem mehr dekoriert. Bereits beim Eingang stand auf der Garderoben- Tür „Do not open: ZOMBIES!“

Die beiden Gastgeber waren als Rotkäppchen und böser Wolf verkleidet. Jedoch mit vertauschten Rollen: Beatrice Körmer als böser Wolf und Heimo Turin als Rotkäppchen.

Rocky Horror Picture Show mit Sandra Pires

Für die passende Musik sorgte Ex- DJ Ötzi Produzent Klaus Biedermann. Der Sänger Wolf Frank überzeugte mit Udo Jürgens und Frank Sinatra Liedern. Und ein absolutes Highlight war sicherlich der Auftritt der Musical Stars aus der Rocky Horror Picture Show mit Sandra Pires als Janet. Beatrice Körmer nutzte die Gelegenheit ebenfalls für einen Auftritt und präsentierte ihre neue CD mit dem Lied „One and One“.

OE24 berichtete live von der Halloween Party

Unter den schaurigen Gästen wurde unter anderem Richard Lugner mit Tochter Jaqueline, sowie „Bambi“ und „Käfer“ gesichtet. Auch Ex-Kickbox Weltmeister Fadi Merza sowie Verleger Christian Mucha, Schlagerprinzessin Julia Raich und Society Lady Andrea Buday ließen sich diesen großartigen Party-Abend nicht entgehen.

Die Gäste waren unglaublich realistisch geschminkt und passten sich nahtlos der gelungenen Deko an.

OE24-TV und Radio Austria berichteten von der Party sogar live und interviewten einige Gäste.

Hannes C. Huber



Die Gastgeber Heimo Turin und Beatrice Körmer empfingen bei ihrer Halloween Party in ihrer Wohnung am Wiener Graben zahlreiche prominente Gäste wie etwa Richard Lugner.

Foto: zVg



Eines der absoluten Highlights des Abends war sicherlich der Auftritt der Musical Stars aus der Rocky Horror Picture Show rund um Sandra Pires als Janet.

Foto: zVg



Die Deko auf der Halloween Party von Körmer und Turin war unglaublich aufwendig und realistisch.

Foto: zVg



Foto: privat

Miss begeistert auch international

(red). Wie jedes Jahr feierte das Gut Aiderbichl, auf dem gerettete Tiere unterkommen, wieder eine große Weihnachtsgala. Mit dabei war „Miss Vienna“ Beatrice Körmer, die sich auch für das Tierquartier starkmacht. Offensichtlich kommt sie auch bei internationalem Publikum gut an, hat sich doch Kult-Actionstar Chuck Norris mit ihr ablichten lassen.



Keksebacken für »Pro Juventute«

Promi-Zuckerbäcker im Dienst der guten Sache

Kreativ. Im malerischen Ambiente des Austria Trend Parkhotels Schönbrunn kamen gestern bereits zum achten Mal zahlreiche Promis, wie Neo-ORF-Star **Silvia Schneider**, Miss Vienna **Beatrice Körmer**, Schauspielerin **Brigitte Kren**, Unternehmer **Fadi Merza** oder TV-Lady **Elisabeth Engstler**, zusammen, um für die Kinder von Pro

Juventute Geld zu sammeln. Sie betätigten sich beim Keksebacken und verkauften die fertigen Köstlichkeiten um 2.500 Euro an Sponsoren.

Hilfreich. Der Reinerlös der Veranstaltung fließt in den Um- und Ausbau der Wohngemeinschaft „Tartaruga“ in Salzburg, wo bereits seit 1968 Kinder und Jugendliche betreut werden.

Fadi und Ines Merza mit dabei;
Hannes Nedbal & Gitti Kren.

TV-Cops: Martin Leutgeb,
Serge Falck & Martin Zauner.

Modische Bäume & Sträucher

Die vier Elemente (Feuer, Wasser, Erde und Luft) begleiten den Haute Couture Award nun die nächsten Jahre – eine Hommage an Mutter Erde diente als Inspiration für die Jungdesigner. Gestern stand die Farbe Grün für das Naturelement Erde im

Fokus. So zeigte sich so manches Kleid inspiriert von Bäumen und Sträuchern auf dem Laufsteg des Odeon-Theaters. Keine leichte Aufgabe für die 30-köpfige Jury rund um **Werner Schreyer** oder **Gerda Rogers**, eine Siegerrobe zu küren. **H**



Autor Clemens Trischler, Gerda Rogers; Miss Austria Beatrice Körmer im Siegerkleid, Model Werner Schreyer

Foto: zvg

Fotos: Starpix Tuma

Modischer Preis im Wiener Odeon
**Haute Couture auf der
Theater-Bühne**



**Beatrice
Körmer,
Heimo Turin &
Marika Lichter.**



**Christoph Haas
und Kimberly
Budinsky.**



**Kathi Stumpf und Alex Beza;
Clemens Trischler & N. Alison.**

Fashion. Insgesamt 41 nominierte Roben schwebten gestern an Traumkörpern über den Catwalk im Odeon Theater in Wien. Die Haute Couture Austria Awards führte als First Face auch heuer wieder Miss Vienna **Beatrice Körmer** an. Model **Werner Schreyer**, Unternehmer **Heimo Turin** und Künstlermanagerin **Marika Lichter** saßen in der Jury.

HAUTE COUTURE AWARD

Es grünnt so grün im Odeon-Theater

Mode-Episode. Donnerstagabend wurde im Odeon-Theater Mode ganz groß gefeiert. Der Haute Couture Austria Award wurde bereits zum 16. Mal vergeben. Dies-

mal drehte sich alles um die vier Elemente (*The Four Element Collection/GreenLabel*), Die Aufgabe bestand heuer darin, eine grüne Abendrobe zu kreieren, die an Bäume,

Sträucher und Pflanzen erinnert. In der Jury saß etwa Topmodel **Werner Schreyer**. Letztendlich erreichte Designerin **Martina Mohapp** den ersten Platz.



Ines und Fadi Merza (re.) mit Barbesitzer Roberto Pavlovic



Martina Mohapp, Beatrice Körmer



Jurymitglied Werner Schreyer



Mimin Brigitte Kren mit Schwiegertochter Kiri

Baumann für ›Dancer against Cancer‹

Kalender-Stars trafen sich im Wohlfühl-Tempel

Charity-Einsatz. Es ging um „Lebensweisheiten“, die Star-Fotograf **Manfred Baumann** für den Charity-Kalender zugunsten von „Dancer against Cancer“ mit seiner Kamera einfing. Als Models stellten sich VIPs wie TV-Liebling Alfons Haider, die Schlagerstars **Simone** und **Charly Brunner**, das Schauspiel-Ehepaar **Barbara Wussow** und **Albert Fortell** und zahlreiche weitere Persönlichkeiten in den Dienst der guten Sache. Zur Präsentation in **Victoria Finks** neuen Top-Wellnesstempel Mia-Via in Wien kamen neben vielen Protagonisten auch Promis wie **Christina Lugner**, **Figarो Josef Winkler** und weitere VIPs.



Yvonne Rueff & Beatrice Körner.



Manfred und Nelly Baumann mit TV-Star Alfons Haider.



Nikolaus und Albert Fortell mit Barbara Wussow.



Kathi Stumpf, Alexander Beza und Andrea Bocan.



Annely Peebo mit Christiane Seitz und Christina Lugner.

Modisches Frühstück für Fashionistas

Stylish. Knapp 100 Frauen aus unterschiedlichsten Branchen schlossen beim ersten „Breakfast at Sterngasse 4“-Networking-Event neue Kontakte und frönten der Mode, der Schönheit und der Kulinarik. Darunter u. a. Society-Lady **Christina Lugner**, Miss **Beatrice Körner** und Sopranistin **Annely Peebo**.

Die Idee von Boutique-Inhaberin **Christiane Seitz** war es, Frauen aus unterschiedlichen Branchen und mit unterschiedlichen Hintergründen miteinander zu vernetzen. Zu den Fashionistas gesellten sich auch die Beauty-Expertinnen **Kaja Quester** und **Margit Schweger**.



Heimo Turin mit seiner Miss Vienna **Beatrice Körner**.

REPORTER

René
Wastler
r.wastler@oe24.at



Heimo Turin, Beatrice Körmer, Bernadette Linasi und Alfons Haider.



Festlich: Ekaterina & Christian Mucha.



Jörg Knabl und Dom-
pfarrer Toni Faber.



Adalbert Lhota & Christian Marek (l.) – Cesár Sampson.



Manfred Ainedter, Kurt Mann und Heinz Stiastry kamen.

Hochkarätiges Get-together am Graben »Tierischer« Punsch über den Dächern der Stadt

Die fesche Miss und ihr Verlobter luden zur Charity für Gut Aiderbichl.

Tierfreunde. Hochprozentiges für den guten Zweck wärmt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Das spürten gestern zahlreiche prominente Gäste beim Charity-Punsch zu Gunsten von Gut Aiderbichl. Miss Vienna **Beatrice Körmer** und Unternehmer **Heimo Turin** waren von ihrem jüngsten Besuch am Gnadenhof so beeindruckt, dass sich das Paar kurzer-

hand entschloss, selbst etwas für die Tiere zu tun.

Hilfreich. Ihren Beitrag leisteten auch die zahlreich erschienenen VIPs im Penthouse der beiden am Wiener Graben. Durch die Unterstützung von **Alfons Haider**, **Maria Großbauer**, **Toni Faber**, **Cesár Sampson** sowie **Marika Lichten** und weiteren Promis durfte sich Aiderbichl-Prokuristin **Bernadette Linasi** über eine Spendensumme in der Höhe von rund 3.000 Euro freuen.